

Nachrichten vom Landtage.

Sechß und dreißigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer, am 26. April 1833.

(Beschluß.)

Auf der Registrande stand ferner:

9. Ein großer Theil der Hausbesitzer Leipzigs tritt unterm 24. März 1833 der vom Gerichts-Director Graichen dafselbst beantragten Bevormortung des Erlasses gesetzlicher Bestimmungen zu Abkürzung des Ermissionsprocesses gegen Miethbewohner bei und unterstützt gedachte Petition, fügt auch eine in dieser Beziehung an das Landesjustizcollegium gerichtete Vorstellung d. d. 24. März in duplo bei, mit der Bitte, das Original an diese Behörde zu befördern.
10. Petition von 73 Mitgliedern der Handelsinnung zu Dresden und 3 Kaufleuten zu Königstein d. d. 18. April 1833 gegen den Anschluß Sachsens an das Preußische Zollsystem; Nach den frühern Beschlüssen zu asserviren.
11. Die Gemeinde Lauterbach im Amte Stolpen stellt unterm 18. März 1833 ihre Beschwerden in Betreff der Fleischsteuer, des Salzwesens, des Zinsgetreides, der Brandkasse, der neuen Dienste, der Frohnablösung, des Kirchen- und Schulwesens und des Mißverhältnisses in der Besteuerung vor, und bittet um Abstellung dieser Beschwerden; zur 4. Deputation.
12. Die Einwohner der zum Amte Lohmen gehörigen Dorfschaften tragen unterm 13. April 1833 ihre Wünsche vor, in Betreff der Aufhebung des städtischen Bierzwangsrechtes, der käuflichen Ueberlassung der Streu aus den Staatswaldungen, die Gestattung der Schindel- und Strohdächer, der Weller- oder Klöppelessen und der ein- oder angebauten Backöfen, der Steuerbaubegnadigungen bei dem Neubaue alter Gebäude, der Erschüttung des Zinsgetreides nach Lohmen, des Forsthafers der Begüterten zu Dobra, der Enthebung der Behuften von alleiniger Abentrichtung des Straßenbau-Surrogat-Geldes und des Magazingetreibes, der Verminderung des Chausseegeldes zu Lohmen bei Wirthschaftsführen und der Aufhebung der Localkirchrechnungsabnahmen und Abänderung einiger anderer geistlichen Einrichtungen; (hierzu eine Beilage von A. bis E.) an die 4. Deputation.
13. Antrag des Vicepräsidenten D. Haase d. d. 24. April 1833 auf gleichmäßige Vertheilung der Servis- und aller übrigen für das Militair erforderlichen Leistungen unter alle Staats-Angehörige.
14. Des Vicepräsidenten D. Haase Erläuterung und Beitritt

zu dem von dem Gerichtsdirector Graichen und einem großen Theile Leipzigs Hausbesitzer gemachten Antrag: ein nachzuzufuchendes, das Ermissionsverfahren abkürzendes Gesetz betreffend, d. d. 24. April 1833;

15. Petition des Grundstücksbesizers Stölzner zu Fischergasse bei Meissen, d. d. 15. April 1833 um Herabsetzung der auf seinem Grundstücke haftenden Schocksteuern; Diese Eingabe kommt an die 4. Deputation.

Die 4. Deputation zeigte hierauf, dem §. 111. der Landtagsordnung gemäß, durch ihren Vorstand v. Thielau an: daß sie die Nr. 255^b 268^c 268^d 274. 276. 288. 303. 304 und 321 der Hauptregistrande:

die Beschwerde der Commun Lottergrün, der Commun Großzöbern, der Commun Kleinzöbern, des Mühlenbesizers Wolf zu Constappel, der Gartennahrungsbesizer Johann Gottfried Bachmann und Cons. zu Deutschbora, des Mühlenbesizers Carl August Lohsch, der Gemeinde Raundorf unter Krausnitz, des Mühlenbesizers Johann Gottlieb Billig in Freitelsdorf, der Begüterten zu Heydenau bei Seidlitz, welche sämmtlich Klagen über zu hohe und ungleichmäßige Besteuerung und Bitten enthalten, mit dem Bescheide abzuweisen, dasürgehalten hat:

Daß einer einzelnen Commun oder einzelnen Einwohnern auf Kosten der andern eine Erleichterung nicht gewährt werden könne, ehe nicht im Allgemeinen das beabsichtigte neue Besteuerungssystem eingeführt worden, welches die Grundlage für die Verpflichtung zu Uebertragung der den zu hoch Besteuerten abzunehmenden Lasten aufstelle, und daß sie im übrigen den Vorschriften des Ablösungsgesetzes nachzugehen haben würden.

Eben so erachtet sie, die Nr. 201. 226. 242. f. g. k. l. 255^a 268^a 268^b 278. 280. 282. 289. 297. 298. 299. 308 der Hauptregistrande:

die Beschwerde der zur Kirchfahrt Dohna gehörigen Dorfschaften Sporbitz, Meißlitz, Ischieren, Groß- und Kleinschwitz, Mügeln, Gommern, Groß- und Kleinluga, der alterblichen Einwohner zu Kleingieshübel, Beschwerden der Commun Röseldorf, Beschwerde der Commun Bobenneukirchen, der Gemeinden Bobenneukirchen, Burckhardsgrün und Dechengrün, der Gemeinde Dröda, der Gemeinde Knauthain, Hartmannsdorf und Rehbach, der Commun Falkenhayn, der Gutsbesizer Johann Gottlob Müller und Johann Georg Langfeld zu Kleinquerbitz, des Mahlmüllers Johann Traugott Thiel zu Lösnitz, der Gemeinde Berthelsdorf, der Gemeinde Niederrottendorf, Johann Christian Stürs in Möschwitz und Carl Friedrich Limbecker in Pöhl bei Plauen, der Schuhmacher zu Groitzsch, aus